

Kuratorium der "Georges und Antoine Claraz-Schenkung Instituta et curata Johannis Schinz professoris auspiciis"

Autor(en): **Meier-Hayoz, A.**

Objektyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Jahrbuch der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft. Wissenschaftlicher und administrativer Teil = Annuaire de la Société Helvétique des Sciences Naturelles. Partie scientifique et administrative**

Band (Jahr): **163 (1983)**

PDF erstellt am: **30.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Arbeiten des Messlabors

Physikalisches Institut, Universität Bern:

- Routinemessungen für Archäologen, Botaniker und Erdwissenschaftler;
- ^{14}C -Messungen um Kernkraftwerke (schwache Erhöhung) und entlang Autostrassen (schwache Reduktion);
- Entwicklung von 5 parallelen Aufbereitungsanlagen für Beschleunigermessungen.

Geographisches Institut, Universität Zürich:

- Messung von Bodenproben, Trennung in Huminsäuren und Restsubstanz;
- Entwicklung "mittelkleiner" Proben für Beschleunigermessungen ETHZ-Isotopendatierungsanlage;
- ^{14}C -Datierung des im Eis eingeschlossenen CO_2 (mit Universität Bern);
- ^{10}B -Messungen an grönländischen Eisbohrkernen; Erklärung der kurzfristigen ^{14}C -Schwankungen als Modulation der kosmischen Strahlung durch solare Magnetfelder (mit Universität Bern);
- ^{14}C -Messungen an planktonischen und benthischen Foraminiferen: Geschichte der Ozeandurchmischung der letzten 20'000 Jahre (mit Columbia University N.Y., USA, und Universität Bern);
- Grössere Zahl weiterer Projekte (^{14}C , ^{10}Be , ^{36}Cl) in internationaler Zusammenarbeit.

Zukunft des Tandem-Beschleunigers

Ende 1984 wird aufgrund eines Entscheides der ETH-Schulleitung der Betrieb im bisherigen Rahmen eingestellt. Er würde aber einer geeigneten Trägerschaft für einen Weiterbetrieb zur Verfügung gestellt. Diesbezügliche Verhandlungen sind im Gang.

Symposium

In Anerkennung der Leistungen des Beschleunigerlabors der ETHZ findet das "Third Symposium on Accelerator Mass Spectrometry" am 10.-13. April 1984 an der ETHZ statt.

Der Präsident: Prof. H. Oeschger

Kuratorium der
"Georges und Antoine Claraz-Schenkung
Instituta et curata Johannis Schinz professoris auspiciis"

Verwaltung und Formelles

Das Kuratorium hielt am 9. Juli 1983 in Zürich seine Jahressitzung ab. Mit grossem Bedauern mussten die Sitzungsteilnehmer von dem am 10. Mai 1983 erfolgten Hinschied des langjährigen Rechnungsrevisors Alfred Rahm Kenntnis nehmen. Er hatte durch seine Fachkunde der Claraz-Schenkung grosse Dienste geleistet, und es war ihm auch gegeben, alle Sitzungen und anderen Anlässe mit seinem gediegenen Humor zu bereichern. Als Nachfolger wurde der bisherige Stellvertreter, Dr. Peter Schindler, einstimmig vorgeschlagen. Als neuer

Stellvertreter konnte Herr Dr. Walo Bauer dem Senat der SNG zur Wahl empfohlen werden.

Die Jahresrechnung 1982 wurde in der vorgelegten Fassung genehmigt, und es wurde auch den Vorschlägen der begünstigten Institute für die Beitragsverwendung im Jahre 1983 zugestimmt. Die drei Institute wurden ausserdem eingeladen, ihre Vorschläge für 1984 auf der Basis eines jährlichen Beitrages von Fr. 18'000.-- einzureichen.

Im Jahre 1983 wurden aus dem Dispositionsfonds keine Beiträge neu zugesprochen.

Der Präsident: Prof. A. Meier-Hayoz

Commission pour le Centre suisse de
recherches scientifiques en Côte d'Ivoire (CSRS)

Administration

La Commission s'est réunie 2 fois en 1983. Lors de sa séance ordinaire du 25.2.1983, elle a, comme à l'accoutumée, pris connaissance des activités scientifiques au CSRS. Elle a enregistré avec satisfaction le taux élevé d'occupation des laboratoires et logements d'Adiopodoumé. Elle s'est occupée de la révision du manuscrit "30 ans de Centre Suisse". Soulignons que ce beau volume de 84 pages, richement illustré, est sorti de presse en automne 1983. Il est donc maintenant à la disposition des intéressés. Une bibliographie des travaux issus du CSRS y figure. Il faut remercier chaleureusement M. Eugène Wimmer qui a permis l'impression de cette plaquette anniversaire.

La Commission a pris acte de la démission de son président. Pour le remplacer, le choix s'est porté sur le Prof. M. Bachmann, ingénieur agronome de l'EPFZ, avec entrée en fonction au 1.4.1984.

Dans sa séance extraordinaire du 29.4.1983, la Commission avait à élire un nouveau directeur du CSRS pour la période 1984-1986. La mise au concours a réuni 12 candidatures. Celle du Dr Félix Naeff, de Zurich, un chercheur intéressé par les problèmes de technologie alimentaire en milieux tropicaux, a été retenue. L'entrée en fonction a été fixée au départ du Dr M. Gremaud, soit le 15.12.1983.

La Commission se plaît à remercier le Dr Michel Gremaud de sa précieuse collaboration à la tête du CSRS. Elle souhaite au nouveau directeur succès et satisfaction en Côte d'Ivoire.

Activités scientifiques

Comme au cours des années précédentes, plusieurs disciplines scientifiques ont été abordées en 1983 au CSRS. S'il faut citer principalement les sciences biologiques dans leur sens large, il convient aussi de signaler des recherches en psychologie et ethnologie, domaines qui n'ont été que rarement pratiqués dans le cadre du CSRS.